

# Klassik im Bretterschopf

Wenslingen | Das Archiv Leimenweg bietet Kultur in ungewöhnlichem Umfeld

Ein Holzschopf am Waldrand. So sieht das ALW von aussen aus, doch in seinem Innern bietet es Kultur: Konzerte, Filmveranstaltungen und ein Archiv von Büchern, Musiknoten und Akten.

**Barbara Saladin**

Von aussen sieht man dem Bretterschopf, der am Waldrand am Wenslinger Leimenweg steht, seinen aussergewöhnlichen Inhalt nicht an. Doch in seinem Innern lagert kein Holz mehr, sondern Bücher und Noten, und immer wieder finden hier kulturelle Veranstaltungen statt.

«Mein Vater war Zimmermann und benutzte den Schopf ursprünglich, um Bretter zu trocknen», sagt Ueli Gisi. Nachdem das Gebäude baufällig geworden war, musste Gisi sich überlegen, was er damit machen wollte. Und nach mehrjähriger Umbauzeit war das Archiv am Leimenweg Wenslingen (ALW) geboren.

Da es sich bei dem Bretterschopf allerdings um ein Lager handelte, musste Gisi, rein juris-



**Aussen Holz, innen Kultur: das Archiv am Leimenweg in Wenslingen.** Bild zvg

tisch gesehen, auch weiterhin Dinge lagern. So kam es, dass im ALW nun Bücher gelagert werden – seine eigenen und die seiner Eltern – aber auch Noten und Akten verschiedener Vereine.

## **Bilder, Filme, Musik**

Nun startet bereits die vierte Veranstaltungsreihe im Archiv. Am 23. Februar wird «Die Winterreise» von Franz Schubert aufgeführt (siehe Kasten). «Ich wollte Räumlichkeiten für kulturelle Anlässe schaffen», sagt Initiator Gisi. Und das hat er. In dem umgebauten und

mit Akustik-Täfer ausgestatteten Raum des ehemaligen Bretterlagers finden seit drei Jahren klassische und andere Konzerte, Filmabende, Bilderausstellungen und weitere kulturelle Veranstaltungen statt. Sein ALW ist quasi Gisis Hobby – finanziell arbeitet er auf eigenes Risiko, ohne Verein oder Organisation im Rücken.

Wie finden Liebhaber klassischer Musik den Weg ins Oberbaselbieter Holzhaus am Waldrand? «Ich verfüge über ein grosses Netzwerk kulturinteressierter Leute», sagt Gisi. Seine Veranstaltungen werden in

der Regel von vierzig bis achtzig Menschen besucht – je nach Programm. Und mehr als achtzig hätten sowieso keinen Platz im ALW, sagt der Wenslinger. Gäste kommen sowohl aus Wenslingen selber als auch von auswärts. Das kulturelle Angebot ist breit. Nach Schubert wird im März Edith Piaf zu Gast sein – respektive Chansonnière Colette Greder mit Liedern vom «Spatz von Paris» – und im April die «Jeepers Creepers» mit Jazz im Gepäck.

## **Schuberts «Winterreise»**

**bas.** Die neue Veranstaltungsreihe im Archiv am Leimenweg Wenslingen startet mit dem Lieder-Zyklus «Die Winterreise» von Franz Schubert. Bariton Raitis Grigalis wird von Ralph Stelzenmüller am Klavier begleitet. Das Konzert findet am Sonntag, 23. Februar, um 17 Uhr statt. Nach dem Anlass gibt es einen Apéro. Reservation ist erwünscht. Weitere Informationen und kommende Veranstaltungen unter [www.arlewe.ch](http://www.arlewe.ch).